

Die Berufsbildungswerk Bremen GmbH ist ein gemeinnütziges Unternehmen zur beruflichen Erstausbildung gehandicapter Jugendlicher und junger Erwachsener.

Wir expandieren weiter!

Für unsere Berufsschule suchen wir zum 01.04.2019 einen

Lehrer (m/w/d)

für Agrarwirtschaft (Werker Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)) und für allgemeinbildende Fächer (Politik, Mathematik, Deutsch oder Englisch)

in Vollzeit.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium (I. und II. Staatsprüfung) oder vergleichbare Lehramtsqualifikation mit entsprechender Fächerkombination
- Berufserfahrung in der Unterrichtsentwicklung und -vermittlung

Wir erwarten:

- Freude an der Arbeit mit Menschen, insbesondere Offenheit gegenüber Jugendlichen und jungen Erwachsenen (m/w/d) mit Handicap
- Ausgeprägte fachliche, methodische sowie pädagogische und soziale Kompetenzen wie ein hohes Einfühlungsvermögen, Kommunikations-, Team- und Konfliktfähigkeit
- Gute Selbstorganisation
- Gute EDV-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- Eine verantwortungsvolle und anspruchsvolle Tätigkeit in einem engagierten, multiprofessionellen Team
- Eine wertschätzende, offene Arbeitsatmosphäre
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Eine gezielte Einarbeitung
- Vergütung erfolgt nach dem TV-L EntgO-L
- Möglichkeiten zur Kompetenzentwicklung durch Fort- und Weiterbildung
- Urlaubsregelung analog der Regelung für Lehrkräfte an öffentlichen Schulen der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven
- Eine arbeitgeberunterstützte betriebliche Altersversorgung in der VBL
- Teilnahme am Job-Ticket im Bereich des VBN sowie die Nutzung unserer Sportanlagen und unserer Mensa
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung (Lebenslauf, Zeugnisse)

richten Sie bitte bis zum **28.01.2019** per Email an personalstelle@bbw-bremen.de

Schwerbehinderte haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung den Vorrang. Sofern Ihnen eine Ablehnung zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.